

5.2 Teil II: Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über die Krankenversicherung vom 25. Oktober 1995

2. Lesung (Fassung nach 2. Lesung siehe Anhang zum Protokoll)

I.

Gubser, SP: Wir reden über das Haushaltgleichgewicht. Mit verschiedenen Massnahmen haben wir versucht, den Haushalt ins Gleichgewicht zu setzen. Wir konnten in der Zeitung in einem Interview mit dem heute neu gewählten Regierungspräsidenten und Finanzchef lesen, dass alle Sparmassnahmen nur kleine Sachen gewesen seien, die nicht wehtäten. Es gibt sehr wohl Leute, denen diese Sparmassnahmen wehtun, dem Regierungsrat vielleicht nicht. Ich bin darüber erstaunt, dass bereits erklärt wird, dass nun Sparvorschläge kommen, die wehtun, bevor die Schlussabstimmung über die Vorlage stattgefunden hat. Die Geschäftsprüfungs- und Finanzkommission hat noch nichts davon gehört. Da werden Themen wie "öffentlicher Verkehr", "Bildung" und "Sicherheit" aufgeführt und in der Zeitung wunderbar mit Bildern von Polizeifahrzeugen dargestellt. Meines Erachtens ist das Vorgehen eher merkwürdig. Ich vermute, dass das Ganze einfach ein Ballon ist, der einmal in die Höhe geschickt wird. Ich hoffe eigentlich, dass es diesem so geht wie allen Ballons: Sie verlieren mit der Zeit immer mehr Luft und kommen dann wieder auf den Boden zurück.

Diskussion - **nicht weiter benützt.**

II.

Diskussion - **nicht benützt.**

Präsident: Wir haben die Vorlage in 2. Lesung durchberaten. Möchte jemand auf einen Paragraphen zurückkommen? Das ist nicht der Fall.